

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Zusammenfassung	5
Summary	7
Résumé	9
1. Einleitung, Forschungsstand, Problemstellungen und Aufbau des Berichtes	11
1.1. Stand der Drogenpolitik-Forschung in der Schweiz	11
1.2. Problemstellungen der vorliegenden Forschung: der Hintergrund des europäischen COST A6-Projektes	12
1.3. Der Arbeitsplan der COST A6 "working group 1"	13
1.4. Grundbegriffe der Netzwerkanalyse	15
1.4.1. Politiknetzwerke	16
1.4.2. Macht und Einfluss	17
2. Untersuchungsmethoden	19
2.1. Abklärung der Machbarkeit der Studie	19
2.2. Auswahlverfahren der befragten Organisationen und der im Fragebogen angesprochenen drogenpolitischen Themen/Entscheidungen.	20
2.3. Ablauf der Erhebung	21
2.4. Techniken der Datenauswertung	23
3. Ergebnisse der Untersuchung	25
3.1. Die Einflussreputation der Akteure im Expertenurteil	25
3.2. Die Einflussreputation aus der Sicht der Organisationen	27
3.3. Die Abgrenzung des Netzwerkes "Nationale schweizerische Drogenpolitik"	30
3.3.1. Positionaler Ansatz zur Auswertung des Kooperationsnetzwerkes	32
3.3.2. Politische Verbündete und Gegner im Bereich der nationalen Drogenpolitik	36

3.4. Themen (Issues) und Entscheidungen der nationalen Drogenpolitik	41
3.4.1. Interesse an drogenpolitischen Themen/Entscheidungen	41
3.4.2. Teilnahme an drogenpolitischen Entscheidungen	43
3.4.3. Zustimmung oder Ablehnung von drogenpolitischen Entscheidungen	45
3.5. Position der Organisationen zum Konsum illegaler Drogen	47
3.6. Positionen der Organisationen zur ärztliche kontrollierten Abgabe von Heroin	49
3.7. Position der Organisationen zu drogenpolitischen Zielen	51
3.8. Position der Organisationen zu den drogenpolitischen Volksinitiativen und dem Vier-Säulen-Programm des Bundesrates	52
4. Zusammenfassung und Gesamtinterpretation	55
Kurzbibliographie	59

Anhang I Fragebogen

Anhang II Liste A

Anhang III Rücklaufliste